

Neuigkeiten aus dem Herzensprojekt



Liebe Pateneltern, Freund*innen und Unterstützer*innen von Herzen für eine Neue Welt e.V.,

wir sind tief berührt von den vielen Glückwünschen, dem Zuspruch und der positiven Resonanz zu unserer Jubiläumsfeier. Es war eine wundervolle Gelegenheit, mit Ihnen allen gemeinsam auf diesen Meilenstein anzustoßen und über die positiven Entwicklungen in unseren Programmen zu sprechen.

Trotz aller Freude und positiver Resonanz blicken wir aufmerksam nach Peru. Anfang Juli dieses Jahres wurde aufgrund einer Anhäufung von Fällen der seltenen Nervenerkrankung „Guillain-Barré-Syndrom“ der Gesundheitsnotstand für 90 Tage ausgerufen. Die Ausrufung des Gesundheitsnotstands ermöglicht der Regierung den Kauf von Immunglobulinen zur Behandlung betroffener Menschen über

die nächsten zwei Jahre. Dies ist also eine Vorsichtsmaßnahme, um die betroffenen Menschen mit Medikamenten versorgen zu können. Es gibt derzeit keinen Grund zur Beunruhigung, aber dennoch stehen wir im regelmäßigen Austausch mit unseren Kollegen und Kolleginnen und unserer Ansprechpartnerin bei der deutschen Botschaft und halten Sie selbstverständlich auf dem Laufenden.

Unsere Programme laufen wie gewohnt weiter und erst kürzlich konnten abermals junge Mütter ihren Abschluss im Kurs Weberei mit unseren Kollegen und Kolleginnen vor Ort feiern! Seit Beginn dieses Projektes konnten 25 Frauen einen Kurs absolvieren und können nun durch das erlernte Handwerk ihren Lebensunterhalt

finanzieren! Zum Jubiläum hat eine Frauen-Gruppe dem Verein einen ganz besonderen Teppich gewebt, den sie im Bericht zu unserem Peru Abend auf Seite 2 im ersten Bild sehen können!

Liebe Pateneltern, liebe Freund*innen und Unterstützer*innen: wir danken Ihnen allen für Ihre Treue und Unterstützung, Sie schenken Menschen vor Ort, insbesondere Kindern, eine unglaubliche Chance für ihr weiteres Leben! Bitte unterstützen Sie uns weiter, spenden Sie eine besondere Summe für unser Jubiläum oder zweckgebunden für ein bestimmtes Programm und helfen Sie uns, weiterhin für Groß und Klein eine lebensverändernde Chance zu ermöglichen – nur gemeinsam können wir das erreichen!

25 Jahre Herzen!
Das Jubiläum

PERU ABEND



Stadtrat Dr. Adler



Dr. Adler, Dr. Leidinger und Herr Hetzke v.l.n.r.



Tanzgruppe „Peru Latino“



Lateinamerikanische Händler bieten ihre Waren auf dem „Mercado“ an



Musik-Ensemble „Sariri“



Dr. Leidinger und Frau Rossina Estrada Kuccho



Herr Benner erhält die erste Ehrennadel des Vereins

Ein Vierteljahrhundert Arbeit in Peru, seit 1998 setzt sich der Verein als gemeinnützige Organisation für sozial benachteiligte Kinder und ihre Familien in den Hochanden Perus ein. In den vergangenen 25 Jahren hat der Verein gemeinsam mit „Corazones para Perú“ viel erreicht. So führen sie heute das Kinderdorf Munaychay, ein Agrarbildungszentrum und unterstützen und finanzieren Kinder und Familien mit fünf Förderprogrammen. Über 900 Unterstützende, Mitglieder, Freunde, Ehrenamtliche und Paten haben in den vergangenen 25 Jahren ihre Unterstützung gegeben. Dank ihrer Hilfe konnten über 1000 Kinder und Jugendliche im Kinderdorf und in dem Programm Lernen mit Herz betreut werden.

Im Programm Schulnetzwerk war es u.a. möglich, 1.976.000 Mahlzeiten zu finanzieren und Dank der Zusammenarbeit mit dem Verein „Zahnärzte helfen e.V.“ konnten 245.000 Menschen kostenlos behandelt werden. Rund 11 Millionen Euro wurden in den vergangenen Jahren nach Peru überwiesen.

Das sind nur einige der Erfolge, auf die der Verein zurückblickt und im Rahmen der Jubiläumsfeier im Haus der Begegnung feierte. Besonderer Gast an diesem

Abend war die Direktorin des peruanischen Partnervereins „Corazones para Peru“, Frau Rossina Estrada Kuccho, die in ihrer Rede unterstrich, dass Bildung und Gesundheit das wichtigste Gut seien, was man Kindern geben kann. Als besondere Überraschung präsentierte sie einen kurzen Film aus Peru, in dem sich Familien, Kinder, Lehrkräfte und Mitarbeitende aus Peru für die jahrelange Unterstützung bei allen Mitwirkenden bedanken.

Eröffnet wurde die Jubiläumsfeier durch den Stadtrat Dr. Adler und dem Vorstandsvorsitzenden, Herrn Dr. Walter Leidinger. In kurzweiligen Gesprächsrunden berichtete der Verein über Vergangenheit und Zukunft. Nebenbei konnten die Gäste die Kultur des Landes Peru kennenlernen.

Musikalische Eindrücke vermittelte das Ensemble „Sariri“ aus der peruanischen Hochebene Altiplano. Mariano Alza spielte auf der Panflöte und die Tanzgruppe „Peru Latino“ führte ihren Tanz „Estampa Cuzquena“ auf. Auf dem Mercado im Foyer trafen die Gäste auf verschiedene Aussteller*innen zu Gesprächen und verkosteten landestypische Speisen und Getränke. Im Saal konnten die Besucher*innen einen ganz neuen Einblick in die Arbeit der Herzen erhalten. Im Okto-

ber letzten Jahres besuchte der Fotograf Radosław Pólgesek den peruanischen Partnerverein und hielt in seinen Fotografien viele besondere Momente und Landschaften fest.

Zum Abschluss des Abends verabschiedete der Verein in alter Tradition die „neuen Freiwilligen“, die ihren entwicklungspolitischen Freiwilligendienst beim Partnerverein „Corazones para Perú“ absolvieren.

Das Abschlusswort hatte der Vorstand Dr. Leidinger, der den Wegbegleitenden, Fördernden, Unterstützenden und Freunden für die unermüdliche Unterstützung dankte und dann den Höhepunkt des Abends einläutete.

Denn im Rahmen des Jubiläums galt ein besonderer Dank Herrn Gerhard Benner. Gerhard Benner ist Gründungsmitglied und seit 25 Jahren Vorstandsmitglied von Herzen für eine Neue Welt e.V.. Unzählige Male besuchte er die Projekte und Partner in den Hochanden Perus, finanzierte das erste Kinderdorfhaus und ist selbst Pate. Er engagiert sich neben der Vorstandsarbeit über alle Maßen für den Verein und als besondere Wertschätzung erhielt er die erste Ehrennadel des Vereins.

Zwei Reisen nach Peru – der Austausch vor Ort sehr wichtig



Es ist immer noch ein ganz besonderes Erlebnis für Jeden im Verein, den Partnerverein besuchen zu können. Der Austausch vor Ort und der persönliche Kontakt zu allen Beteiligten ist so wichtig für die gemeinsame Arbeit.

So war es dieses Jahr im März wieder möglich, dass Herr Dr. Leidinger vor Ort die Entwicklungen im laufenden BMZ Projekt beobachten konnte. Er besuchte auf seiner Reise die verschiedenen Wirkungsstätten, diskutierte mit dem verantwortlichen Team über die Weiterentwicklung des laufenden Projektes.

Besonders beeindruckt hat ihn die Arbeit der Lehrerteams des Schulnetzwerkes unter der Leitung von „Corazones para Perú“. In der Zusammenarbeit mit dem Schulnetzwerk entstanden achtzehn Lehrbücher pro Projekteinheit, darunter Handbücher und Leitfäden für Lehrer*innen sowie Arbeitsbücher für Schüler*innen.

Im Jahr 2022 wurden drei Projekteinheiten durchgeführt und vierundfünfzig Lehrbücher produziert. Insgesamt wurden 3589 Lehrbücher in den Schulen verteilt. Die Nachfrage nach diesen Lehrbüchern war groß. Fünf weitere Schulen, die nicht zum Schulnetzwerk gehören, wurden ebenfalls mit dem Schulmaterial versorgt. Für das Jahr 2023 sind drei weitere Projekteinheiten vorgesehen, um den Lehrzyklus abzuschließen.

Eine besondere Herzensangelegenheit war der Besuch des neuen Schulungszentrums auf dem Gelände des Kinderdorfes. Herr Dr. Leidinger konnte es sich nicht nehmen lassen, eine kleine Unterrichtsstunde vor Ort zu geben und begeisterte die Kinder mit einem Vortrag über Pigmente (Erden und Cochenille-Laue) und der Herstellung von Ölfarben nach dem Vorbild alter Meister der „Escuela Cuzqueña“. Die Kinder verbrachten gemeinsam eine spannende Unterrichtsstunde.

Anfang Juli reiste Frau Jeckel nach Peru, um die Freiwilligenarbeit vor Ort zu begleiten. Fast ein Jahr ist nun vergangen und der persönliche Austausch wichtig.

Frau Jeckel besprach viele Punkte mit dem Team vor Ort, führte Gespräche mit den Freiwilligen, pflegte den Kontakt mit der deutschen Botschaft und begleitete jede/jeden der Freiwilligen an seinem/ihrem jeweiligen Einsatzplatz. Mit dem Team vor Ort wurden gleichzeitig Neuerungen und Verbesserungen in der Freiwilligenarbeit besprochen, um die neuen Freiwilligen optimal einbinden zu können. Gemeinsam mit Frau Jeckel und dem Team vor Ort wurde ein pädagogischer Tag abgehalten, der als Abschlusstag für den Freiwilligendienst galt. Bei einer Wanderung, Picknick und einem Abschlussessen als Dankeschön von „Herzen“ wurde das letzte Jahr Revue passiert und auf den großen offiziellen Abschied von „Corazones“ vorbereitet.

Ein aufregender, schöner Ausflug zum Weltkulturerbe Machu Picchu

„Corazones para Perú“ hat es Dank der Unterstützung von Peru Rail und der Belmond-Gruppe ermöglicht, dass die Kinder aus dem Kinderdorf einen aufregenden Ausflug nach Machu Picchu erleben durften. Viele der Kinder bekamen zum ersten mal die Gelegenheit, diesen Ort zu besuchen. Es war ein sehr aufregender Tag und die Freude, das kulturelle Erbe kennenzulernen und zu bewundern, groß.

Die Kinder wurden im Zug sehr freundlich betreut und erfuhren von den Führern viel über die Geschichte des eigenen Landes.



Wir freuen uns auf unsere neuen Freiwilligen! Gute Reise!

In Peru fließen die ersten Tränen des Abschiedes: unsere Freiwilligen verlassen bald das Land und in Deutschland laufen die Vorbereitungen auf Hochtouren: die neuen Freiwilligen stehen in den Startlöchern!

Auf dem Peru Abend wurden die jungen Erwachsenen in alter Tradition bereits verabschiedet und im Anschluss darauf fand das Vorbereitungsseminar in Oberreifenberg statt. Große Besonderheit dieses Jahr war, dass die Direktorin von

„Corazones para Perú“ die Gelegenheit hatte, bei diesem Seminar dabei zu sein. Gemeinsam verbrachten sie ein Wochenende in Oberreifenberg, konnten sich mit einem Teil des Teams von Herzen bei einem gemeinsamen Grillen austauschen.

Liebe Emilia, liebe Ye-Rin, liebe Amelie, liebe Lena, liebe Mona, liebe Antonia, lieber Nolan, wir von Herzen wünschen Euch ein fantastisches Jahr in Peru mit vielen positiven Eindrücken. Wir freuen uns auf Eure Unterstützung vor Ort!



Ein besonderes Buch zum 25ten Jubiläum!

Im Oktober letzten Jahres besuchten der Fotograf Radosław Pólgesek und die PR- und Öffentlichkeitsbeauftragte Esther Strunck den peruanischen Partnerverein „Corazones para Perú“. Aus dieser Reise entstand in Eigeninitiative ein 272-seitiger Bildband mit Fotografien und Erinnerungstexten, die das Leben der Andenbewohner, ihrer Realität und die Arbeit von den Vereinen „Herzen für eine Neue Welt e.V.“ und „Corazones para Perú“ widerspiegeln.

Der Bildband wurde dem Verein zum Jubiläum am Peru Abend als Geschenk überreicht und ist ab sofort in der Geschäftsstelle der Herzen erhältlich, weitere Anfragen zum Buch sind telefonisch unter (06174)9682453 oder per Mail an mail@herzenhelfen.de möglich.



Limitierter Bildband
„Munaychay – schöner Ort“
272 Seiten – 55 Euro
Der Gewinn aus dem Verkauf des Buches geht als Spende an das Kinderdorf!

Wir sagen Danke

Viele „Herzenshelfer*innen“ unterstützen uns immer wieder in Form einer Anlassspende. In diesem Newsletter bedanken wir uns bei:

Anlass: Geburtstag

- B., Wolf-Dieter,
- B., Gerd,
- B., Brigitte,
- H., Gregor,
- K., Werner,
- M., Gregor,
- P., Frank,
- R., Friederike

Anlass: Verabschiedung

Sch., Dr. Klaus

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Herzen für eine Neue Welt e.V. Kinderhilfe Peru

Gemeinnütziger Verein
Vorsitzender: Dr. Walter Leidinger

Hauptstr. 21a
61462 Königstein
Telefon: 06174 | 96 82 453
E-Mail: mail@herzenhelfen.de
Web: www.herzenhelfen.de

Social Media Kanäle:
@herzenfuereineuenewelt



Online-Shop:
www.herzenhelfen-shop.de

Spendenkonto:
Deutsche Bank Königstein
IBAN: DE55 5007 0024 0472 2237 00
BIC: DEUTDE33HAN

Frankfurter Sparkasse
IBAN: DE48 5005 0201 0200 3712 07
BIC: HELADEF1822



Geprüft + Empfohlen!